



**Kromis werden nur mittelgroß, aber sie lieben Aktivität und Bewegung**

# Der Kromfohländer Aktiver Springinsfeld

**Er ist so anhänglich wie kaum ein anderer, aber auch ebenso reserviert. Seine Sensibilität verwandelt sich mitunter in Größenwahn – beim Kromi ist eben so manches anders**

von Gabriele Metz

**W**enn ein Kromfohländer vom Stand aus bis auf Brusthöhe empor-schnellt, dann freut er sich von Herzen! Dieser Freudensprung ist eine Kleinigkeit für den temperamentvollen Springinsfeld, der eigentlich „Springausdemfeld“ heißen müsste. Warum? Weil seine Entstehung der selbstlosen Tierliebe zu einem herrenlosen Hund zu verdanken ist. Denn hätte Ilse Schleifenbaum kein Herz für einen struppigen, bis zur Unkenntlichkeit verwahrlosten Griffon gehabt, der hilflos in einer Ackerfurche kauerte, dann würde es den piffigen Kerl heute gar nicht geben.

## Manchmal reserviert

Wobei der Freudensprung wiederum ganz viel mit Sympathie zu tun hat. In diesem Punkt sind Kromfohländer nämlich ausgesprochen wählerisch. Als Welpen schließen sie noch jeden in ihr pulsierendes Herzchen, als Junghund finden sie auch viele Freunde, doch spätestens im zweiten Lebensjahr wendet sich bei den meisten das Blatt. Dann bricht ihre rassetypische Reserviertheit durch, die sich auf Menschen und andere Hunde gleichermaßen bezieht. Mit einer Ausnahme: der Lieblingsmensch.

Er ist Lebenssinn und -zweck des Kromfohländers, Dreh- und Angelpunkt des Tages- und Nachtablaufs. Ist er nicht da, steht die Zeit für den bis zu 46 Zentimeter großen Nachfahren eines Grand Griffon Vendéen und eines drahthaarigen Foxterriers still. Dann stellt er sogar vorübergehend das Fressen ein, ist schlaflos und wacht, bis sein Mensch endlich zurückkommt. Ist es so weit, feiert der Vierbeiner, der zu den jüngsten deutschen Rassen gehört, ein Freudenfest. Mitunter ein frustrie-

rendes Erlebnis für andere Familienmitglieder, die der Kromfohländer in diesem Augenblick mehr als deutlich spüren lässt: Ihr seid zwar nett, aber nichts als Beiwerk.

## Feinfühlinger Freund

Ansonsten ist der Hund, in dessen Adern ja durchaus auch Terrierblut fließt, feinfühlig und anpassungsfähig. Er zeigt so gut wie keine jagdliche Motivation, was entspannte gemeinsame Spaziergänge ermöglicht, bei denen >>

**Warum teilen? Kromfohländer sind willensstark – auch schon als Welpen**







Stets in der Nähe:  
Kromfohländer  
interessieren sich  
nicht fürs Jagen

## STECKBRIEF

**Ursprungsland:** Deutschland

**Widerristhöhe:** 38–46 cm

**Gewicht:** 9–16 kg

**Alter:** 12 Jahre und mehr

**Erscheinungsbild:** Kromfohländer sind mittelgroße Hunde, die es in zwei verschiedenen Varietäten gibt: Rauhaar und Glatthaar.

**Fellfarben:** Weiße Grundfarbe am Körper, mit hellbraunen, rotbraunen bis stark dunkelbraunen Abzeichen (Flecken oder Sattel). Am Kopf hellbraune, rotbraune bis dunkelbraune Abzeichen an den Wangen, über den Augen und auf den Ohren. Weitgehend symmetrisch unterteilt durch eine weiße Blesse.

**Wesen:** anpassungsfähig, lernfähig, temperamentvoll, Fremden gegenüber reserviert.

**Verwendung:** Begleit- und Haushund

sich der Kromfohländer in der Regel nie übermäßig weit von seiner Bezugsperson entfernt. Wachsam ist er durchaus, wobei einige Rassevertreter nur zum dezenten Bellen neigen, andere jedoch auf jede Regung am eigenen Grundstück lautstark reagieren. Auch an der Leine zeigt sich bei einigen eine deutliche Tendenz zum Auftrumpfen. Um der Umwelt, sich selbst und dem Hund die Folgen wiederholter Anfälle von Größenwahn zu ersparen, sollte das selbstbewusste Gemüt des Kromfohländers von klein auf eine erzieherische Steuerung erfahren. Zugegeben, es ist schwer, einen Welpen mit dem Niedlichkeitsfaktor eines Kuschtieres in die Schranken zu weisen, dennoch: Vertun Sie diese Chance nicht. Kromfohländer



müssen von klein auf konsequent erzogen werden, damit sich später all ihre guten rassety-pischen Eigenschaften stärker entfalten als die womöglich anspruchsvollen. Und an diesem Punkt zeigt sich, dass Kromfohländer keine Anfängerhunde sind. Außer ein unerfahrener Hundehalter nimmt sich einen Hundetrainer mit „Kromi“-Erfahrung hinzu und lässt sich von ihm anleiten.

Bei Kromfohländern ist es diese Mischung aus Feinfühligkeit und Bodenständigkeit, die man mitbringen muss, um auf Gehör zu stoßen. Klare Anweisungen, eine deutliche Körpersprache und vor allem Ruhe sind nötig, damit sich ein schneller und vor allem nachhaltiger Erziehungserfolg einstellt.

## Sportsfreund

Abgesehen von seinen Qualitäten als Familienhund, lässt sich der Kromfohländer auch für sportliche Unternehmungen begeistern. Auf dem Agility-Platz stellt er Geschwindigkeit, Springvermögen und Schnelligkeit unter Beweis. Bei Wanderungen ist er ein aus-

dauernder Begleiter, und Reiter freuen sich über die starke Bindung eines wenig bis gar nicht zur Jagd tendierenden Hundes. Man muss jedoch auch kein Sportler sein, um einen Kromfohländer glücklich zu machen. Er passt sich an den Lebensrhythmus seines Menschen an – Hauptsache, er ist bei allem dabei.

## Fellvariationen

Seit 1955 offiziell als Rasse anerkannt, verzaubert der Kromfohländer seine Liebhaber heute gleich in zwei Varianten: mit glatthaarigem oder mit rauhaarigem Fell. Während sich die Felltextur des rauhaarigen Kromfohländers dicht und harsch anfühlt, besticht die glatthaarige Variante durch weiches, dichtes Fell, das gut am Körper anliegt. Was beide gemeinsam haben, sind die hellbraunen, rotbraunen und bis ins Dunkelbraun reichenden Abzeichen verschiedener Größe auf der weißen Grundfarbe des

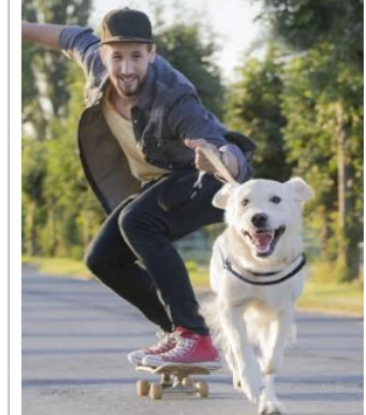
Fells. Die Kopfform ist eher runderlich, gekonnt in Szene gesetzt durch eine symmetrische Blesse. Stimmungsabhängig verändert sich die Position der gut zum Kopf passenden Kippohren. Das gilt auch für die säbelförmige Rute, die im entspannten Zustand locker herabhängt und sich bei Bewegung sichelförmig über dem Rücken erhebt.

Die Anerkennung des Kromfohländers ließ die Frage aufkommen, woher dieser ungewöhnliche Name eigentlich stammt. Und hier ist es die anfangs erwähnte Ilse Schleifenbaum, die Pate stand. Die Rassegründerin und ihr Mann besaßen ein Wochenendhäuschen in der Gemarkung „Krumme Furche“, zwischen dem Siegerland und dem Wittgensteiner Land. Aus dem hochdeutschen „Krumme Furche“ wurde das plattdeutsche „Krom Fohr“ und daraus entstand dann auch der Name des Kromfohländers, der nun für eine ganz besondere Hunderasse steht. 🐾



Anhänglich:  
Sein Herz schlägt  
nur für den  
Lieblingmenschen

25 JAHRE  
AGILA®  
Haustiersversicherung AG



Ein HOCH AUF TREUE  
BEGLEITER

Tierkrankenschutz,  
OP-Kostenschutz  
und Haftpflichtschutz



Deutschlands bester  
Tierversicherung

Telefon 0511 71280-800  
Website [www.agila.de/hundeversicherung](http://www.agila.de/hundeversicherung)